

K l a u s D a p p e r

Das
*Querflötenbuch*²
von klassisch bis modern

INHALTSVERZEICHNIS

| | Kapitel: | Seite |
|--------|---|-------|
| | Inhaltsverzeichnis | 3 |
| | Vorwort | 4 |
| | Erläuterungen zu der CD | 5 |
| 1 | Das hohe D (d^3) | 6 |
| 2 | Dynamik | 12 |
| | Tonstudien | 16 |
| 3 | Das hohe Es (es^3) | 19 |
| | Artikulation: martellato | 20 |
| 4 | Bis zum hohen E (e^3) | 24 |
| | Jazz und Jazzverwandtes (1) | 28 |
| 5 | Triolen (1): Achtel-Triolen | 30 |
| | Ansatztraining | 33 |
| | Vereinfachte Notation | 34 |
| 6 | Ungewohnte Taktarten (1): 3/2-, 6/4-Takt | 41 |
| | Rondo | 43 |
| | Atmung und Phrasierung | 45 |
| 7 | Ungewohnte Taktarten (2): 12/8-, 9/8-Takt | 46 |
| 8 | Bis zum hohen F (f^3) | 52 |
| | Jazz und Jazzverwandtes (2), off-beat-Phrasierung | 58 |
| 9 | Triolen (2): Sechzehntel-Triolen | 62 |
| | Triolen (3): Viertel-Triolen | 64 |
| 10 | Bis zum hohen Fis (fis^3) | 68 |
| | Ungewohnte Taktarten (3): Asymmetrische Takte | 71 |
| 11 | Jazz und Jazzverwandtes (3): Swing | 72 |
| 12 | Bis zum hohen G (g^3) | 79 |
| | Jazz und Jazzverwandtes (4), Betonungszeichen im Jazz | 82 |
| 13 | Zweiunddreißigstel-Noten/-Pausen | 98 |
| 14 | Punktierte Sechzehntel-Noten | 93 |
| 15 | Verzierungslehre (1): Vorschlag/Nachschlag | 98 |
| | (Veränderlich) lange Vorschläge | 100 |
| 16 | Verzierungen (2): Triller | 106 |
| 17 | Verzierungen (3): Pralltriller | 112 |
| 18 | Verzierungen (4): Barocktriller | 120 |
| | Musikalische Stilepochen | 121 |
| 19 | Bis zum hohen A ($gis^3/as^3, a^3$) | 131 |
| | Doppelzunge (1) | 134 |
| 20 | Bis zum hohen B (b^3) | 136 |
| 21 | Bis zum hohen H (h^3) | 140 |
| | Doppelzunge (2) | 142 |
| | Vierundsechzigstel-Noten/-Pausen | 144 |
| | Triolen mit Doppelzunge | 146 |
| 22 | Latin Jazz/Salsa | 148 |
| Anhang | Italienisch für Musiker; | 167 |
| | Bezeichnung für Tänze und musikalische Formen | 170 |
| | Griffabelle d^3-d^4 | 172 |
| | Trillertabelle | 173 |
| | CD-Verzeichnis | 176 |
| | Anleitung zum Ausdruck der Klaviernoten | 176 |

Vorwort

Dieses Buch richtet sich an Querflötenschüler, die 1 1/2 bis 2 Jahre Querflötenunterricht erfolgreich hinter sich gebracht haben. Es schließt unmittelbar an DAS QUERFLÖTENBUCH an, kann aber auch von Schülern verwendet werden, die mit anderen Anfänger-Schulen gearbeitet haben.

Folgende Kenntnisse und Fähigkeiten werden vorausgesetzt:

Der Tonumfang bis d^3 sollte beherrscht werden.

Sämtliche Klappen des Instruments sollten bekannt sein.

Die Kenntnisse im Notenlesen sollten von Ganzen Noten bis zu Sechzehntelnoten reichen.

Die wichtigsten Taktarten (4/4, 3/4, 6/8, 2/2) sollten dir vertraut sein.

Dieses Buch wird dich durch die nächsten die 1 1/2 bis 2 Jahre begleiten. Es enthält viele Duette, die du mit deinem Lehrer oder einem Mitschüler spielen wirst. Du machst dich mit 32stel-Noten, Triolen und 64stel-Noten vertraut und lernst weitere Taktarten kennen. Du erhältst Grundkenntnisse in der Verzierungslehre, die du besonders für ältere Musik benötigst, und lernst Phrasierungsregeln, die du für Jazz und jazzbeeinflusste Musik brauchst. Vor allem aber lernst du viele interessante Musikstücke aus verschiedenen musikalischen Stilrichtungen kennen.

Bei der Zusammenstellung der Mitspiel-CD wurden Stücke aus dem Bereich der Popular-Musik ein wenig bevorzugt. Der Grund dafür ist, dass es für die in diesem Buch verwendeten Stücke aus dem Standard-Repertoire des Flötisten bereits viele Mitspiel-Tonträger gibt, die viele Schulen oder Lehrer bereits besitzen, wie „musikPartner“ und „music minus one“. Besonders sei die „DOWANI“-Reihe erwähnt, die jedes Stück in drei verschiedenen Tempi anbietet. Auch die Klavier-Noten für die Begleitung sind in der Bücherei der meisten Flötenlehrer vorhanden. Der Schwerpunkt wurde also auf Stücke und Stile gerichtet, die dem Schüler anderweitig nicht oder nicht so leicht zugänglich sind.

Jetzt wünsche ich dir viel Spaß mit dem QUERFLÖTENBUCH 2!



(Klaus Dapper)